

BÖHMFELD *Aktuell*

Ausgabe
2/2023



MITTEILUNGSBLATT DER GEMEINDE BÖHMFELD
Gemeinde Böhmfeld - Hofstetter Straße 3 - 85113 Böhmfeld - www.boehmfeld.eu

Schöne Ferien!





Wir sind für Sie erreichbar:

Verwaltungsgemeinschaft Eitensheim:

Telefon: 0 84 58/39 97-0

Email: poststelle@eitensheim.de

Montag-Freitag: 7.30 - 12.00 Uhr

Donnerstag zusätzlich: 15.00-
18.00 Uhr

Wertstoffhof Böhmfeld:

Mittwoch: 16.30 - 18.00 Uhr

Samstag: 9.30 - 12.00 Uhr

Grüngutannahme:

Samstag: 14.00 - 16.00 Uhr

Mittwoch: 16.00 - 17.00 Uhr

Impressum:

Offizielles Informations- und
Mitteilungsblatt der Gemeinde
Böhmfeld

Herausgeber:

Gemeinde Böhmfeld

Hofstetter Straße 3

85113 Böhmfeld

Verantwortlich für den Inhalt:

Gemeinde Böhmfeld

Redaktion: Gemeinde Böhmfeld

Satz: Petra Halsner

Bilder: s. Bilduntertitel

Auflage: 750

Grafiken soweit nicht anders

angegeben: Pixabay

Druck: Druckerei Schaffer, Regen

Nächste Ausgabe: Dezember 2023

Beiträge bitte an:

mitteilungsblatt@eitensheim.de

Inhalt

Neuaufgabe der Abfallfibel des Landkreises	4
Akademie KinderWelt nimmt Betrieb auf	5
Meldungen aus dem Bauamt	6
Veranstaltung geplant? - Was ist zu beachten?	7
Haushalt	8
Überraschung für die Viertklässler	11
Regina Birkel geht nach 47 Jahren in den verdienten Ruhestand	11
Ferienprogramm	12
Aus der Gemeinde	13
Tag der offenen Tür im Haus für Kinder	17
Berichte aus den Vereinen – Krankenpflegeverein	18
Berichte aus den Vereinen – Feuerwehr	20
Berichte aus den Vereinen – Jugendfeuerwehr	22
Berichte aus den Vereinen – FCB	26
Dies und das	28
Termine	30

Die Verwaltungsgemeinschaft freut sich über die Auszeichnung „Kommunale IT-Sicherheit“ vom Landesamt für Sicherheit in der Informationstechnik

Mit der Digitalisierung in der Verwaltung steigen auch die Anforderungen an die IT-Sicherheit. Deshalb haben wir ein Informationssicherheitskonzept erarbeitet, das auch Voraussetzung für die Überreichung des Siegels war. Das Siegel berücksichtigt die grundlegenden Fragen der IT-Sicherheit.

In der Verwaltungsgemeinschaft legen wir großen Wert darauf, verantwortungsvoll mit Ihren Daten umzugehen. Deshalb freuen wir uns, dass wir mit diesem Siegel auch ein äußeres Zeichen setzen können, wie wichtig uns dieses Anliegen ist.



Liebe Böhmfelderinnen und Böhmfelder,

in den letzten Monaten war in unserer Gemeinde wieder allerhand geboten: Vereinsfeierlichkeiten des Sportvereins und des Gartenbauvereins, die Bürgerversammlung im Kotterhof, der Start des Glasfaserausbaus ... um nur einiges zu nennen.



Eine Maßnahme beginnt, die andere endet! Oder: was lange währt, wird endlich gut! Zum Ende des Monats werden die Erschließungsarbeiten für unser Baugebiet „Im Lehen“ fertiggestellt sein, und so können ab August die Eigentümer der Grundstücke mit dem Bau ihrer Häuser beginnen. Für die gemeindlichen Plätze hatten wir über 40 Interessenten. Die steigenden Bau- und Materialpreise, sowie die angestiegenen Zinsen für Kredite haben einige Bauwillige bewogen, von diesem Vorhaben Abstand zu nehmen. Und so wurden mittlerweile 5 der insgesamt 14 Plätze an die Gemeinde zurückgegeben. Ein Trend, der so nicht nur in Böhmfeld stattfindet. Leider!

Der Bau des Gemeinschaftshauses ist in vollem Gange, das Gebäude und seine Umrisse sind mittlerweile klar erkennbar. Die Fertigstellung ist für November dieses Jahres geplant. Einzelne kleinere Baumaßnahmen im Gemeindebereich sind abgeschlossen und die Planungen für den neuen Bauhof laufen auf Hochtouren.

Auch Sie sind in den vergangenen Wochen und Monaten sicherlich mit vielen Aufgaben gefordert gewesen. Deshalb wünsche ich Ihnen auf diesem Wege eine schöne Urlaubszeit und gute Erholung. Den Kindern schöne Ferien und einen guten Start in das neue Schuljahr im September! Das Team vom Ferienprogramm hat in Zusammenarbeit mit den Böhmfelder Vereinen und Gruppierungen auch in diesem Jahr ein abwechslungsreiches Programm für unsere Kinder auf die Beine gestellt. Dafür an dieser Stelle ein recht herzliches Dankeschön.

Ihr Bürgermeister

A handwritten signature in black ink, appearing to read 'J. Nadler'. The signature is stylized and written over a light-colored background.

Jürgen Nadler

Neuaufgabe der Abfallfibel des Landkreises

„Nachschlagewerk“ ab sofort abrufbar



Hier der Link zur Abfallfibel:
www.landkreis-eichstaett.de/buergerservice/themen/abfallwirtschaft

Die Abfallfibel des Landkreises Eichstätt wurde komplett überarbeitet und kann ab sofort online unter www.landkreis-eichstaett.de/abfallfibel abgerufen werden. Die Online-Broschüre soll als kleines „Nachschlagewerk“ dienen und gibt Tipps zur Verwertung und Entsorgung sämtlicher Abfälle, die im Laufe eines Jahres anfallen.

Gerade bei Engpässen an Rohstoffen ist es umso wichtiger, Wertstoffe zu sammeln und aufzubereiten, damit sie wieder als

Rohstoffe in die Produktionsprozesse einfließen können. Oberstes Ziel ist jedoch die Abfallvermeidung. Um den Ressourcenverbrauch zu reduzieren, hat der Landkreis auf einen Druck in größerer Menge verzichtet.

Der Landkreis setzt auf die Nutzung der Abfallfibel als Online-Fassung. Diese kann aufgrund von häufigen Änderungen im Abfallrecht immer auf dem aktuellsten Stand gehalten werden. Eine gewisse Anzahl an gedruckten Abfallfibeln wurde an jede Gemeindeverwaltung zur Ausgabe verteilt. Eine Verteilung als Postwurfsendung an alle Haushalte wird nicht erfolgen.

An neu hinzugezogene Landkreisbürger wird der einseitige kleine Informationsflyer ausgegeben, der mittels QR-Codes auf alle wichtigen Themen der Abfallwirtschaft (z.B. die Abfallfibel) verweist. Dieser sowie viele weitere Flyer (z.B. Abfalltrennung auf Englisch, Ukrainisch und Dari) sind online abrufbar unter www.landkreis-eichstaett.de/buergerservice/themen/abfallwirtschaft/downloads.

In der Verwaltungsgemeinschaft Eitensheim (OG - Zimmer 15) können Sie gerne eine gedruckte Fassung der Abfallfibel abholen.



Akademie KinderWelt nimmt Betrieb auf

Die gute Qualifizierung von Tagespflegeeltern und die Ausbildung von QuereinsteigerInnen zu Ergänzungskräften für Kinderbetreuungseinrichtungen ist zentral, um dem Fachkräftemangel im Landkreis Eichstätt in den Griff zu bekommen. Mit Gründung einer Akademie bündeln der KinderWelt-e.V. und das Jugendamt Eichstätt verschiedene Zugänge zur Kinderbetreuung und erhöhen dadurch die Qualität.



Mit dem Bezug der neuen Räumlichkeiten im Gaimersheimer Industriegebiet fiel der Startschuss für die Akademie KinderWelt. Die ersten Kurse sind schon am Laufen. „Wir bündeln hier die Schulungen für Tageseltern und QuereinsteigerInnen, die Ergänzungskräfte in klassischen Kinderbetreuungseinrichtungen werden wollen,“ so Sozialpädagogin, Erzieherin und Kunsttherapeutin Carmen Rolka, die als Leiterin der Akademie sowohl für die Organisation als auch für die Vermittlung der Inhalte zuständig ist. Als Teilzeitkraft startet die Verwaltungsangestellte und Bankbetriebswirtin Corinna Bräutigam. Sie ist zuständig für Seminarorganisation, Technik, Aufbau und vor allem für die Kommunikation.

Ziel der neuen Akademie ist es, bei hohem Qualitätsanspruch möglichst effizient Fachkräfte für die Kinderbetreuung im Landkreis Eichstätt zu qualifizieren. Die unterschiedlichen Bildungsangebote richten sich an zukünftige, selbständige Tagesmütter und -väter sowie an interessierte QuereinsteigerInnen für die Qualifizierung zur in Bayern neu geschaffenen Ergänzungskraft. Diese sind einer Kinderpflegerin oder einem Kinderpfleger gleichgestellt. Zusammen mit den bisherigen Kursräumen im Tagespflegezentrum KinderWelt, ebenfalls in Gaimersheim, ist es jetzt sogar möglich, zwei Kurse parallel anzubieten.

Die Erweiterung der KinderWelt um eine Akademie sei nötig geworden, so Barbara Kriening, Geschäftsführerin des Trägervereins KinderWelt e.V., „da sowohl der Umfang der Theoriestunden als auch die Anzahl der Kursteilnehmerinnen zugenommen haben. Nicht zuletzt wegen der Erweiterung um die neuen Ergänzungskräfte. Wenn wir unseren Qualitätsanspruch weiter erfüllen wollen, dann ist die Akademie der logische Schritt. Auch für die Zukunft der Kinderbetreuung im Landkreis.“

Weitere Informationen und Termine finden sie unter <https://kinder-welt.org>.

Meldungen aus dem Bauamt

Verfahrensfreiheit heißt nicht, dass man einfach bauen darf

Die Bauordnung unterscheidet bei einer Errichtung von sogenannten „baulichen Anlagen“ zwischen drei Bauvorhaben: genehmigungspflichtigen Vorhaben, Vorhaben, die dem Freistellungsverfahren unterliegen, und verfahrensfreien Vorhaben.

Es gilt jedoch zu beachten, dass „Verfahrensfreiheit“ nicht heißt, dass man bauen darf, wie man will. So kann z.B. eine Festsetzung im Bebauungsplan dem Vorhaben entgegen stehen.

Eine Aufzählung verfahrensfreier Vorhaben ist Art. 57 BayBO zu entnehmen. Um eine verbindliche Aussage treffen zu können, ob es sich um ein verfahrensfreies Bauvorhaben handelt, sollten Sie vorab eine schriftliche Anfrage mit einer Skizze in der Verwaltungsgemeinschaft Eitensheim einreichen. Hier sollte vermerkt sein, wie Ihr Vorhaben aussehen soll und wo auf dem Grundstück es geplant ist – am Besten anhand eines Lageplans. Im Bauamt kann dann geprüft werden, ob nicht doch eine Baugenehmigung erforderlich ist.

Gehwegabsenkungen

Absenkungen von Gehwegen sind bei der Gemeinde zu beantragen. Hier genügt ein formloses Schreiben, in dem die durchzuführende Maßnahme beschrieben

wird, sowie ein Lageplan. Die Kosten sind vom Bauherrn zu tragen.

Eigenmächtiges Abfräsen oder -sägen von Bordsteinen ist **nicht zulässig**. Auch eine Errichtung von (Holz-)Schwellen oder Keilen vor dem Bordstein sind nicht erlaubt. Hierdurch wird die Straßenentwässerung stark beeinträchtigt. Außerdem können diese „Keile“ eine Gefahr für die Räumfahrzeuge im Winter darstellen. Lose Keile oder Schwellen können sich beim Überfahren lösen und dann auf der Fahrbahn zum Hindernis werden.

Sollten Sie eine Absenkung an Kreisstraßen vorhaben, ist das Tiefbauamt des Landratsamtes Eichstätt zuständig.

Grundstücksteilungen

Bis zu Beginn der 2000er Jahre war für eine Grundstücksteilung eine Genehmigung erforderlich. Bitte klären Sie **VOR** einer Grundstücksteilung, welche Konsequenzen sich aus einer Teilung ergeben.

Die Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter im Bauamt stehen Ihnen bei diesen Fragen gerne zur Verfügung.

Bauamt der VG Eitensheim

Alfred Regler	0 84 58 / 39 97-17	alfred.regler@eitensheim.de
Laura Tyroller	0 84 58 / 39 97-16	laura.tyroller@eitensheim.de

Veranstaltung geplant? - Was ist zu beachten?

Wer ein Fest oder eine größere Veranstaltung plant weiß, welcher Organisationsaufwand mittlerweile damit verbunden ist. Hier einige Hinweise:

Die Anmeldung von öffentlichen Veranstaltungen (mit Gestattung eines vorübergehenden Gaststättenbetriebs) ist über das Bürgerserviceportal möglich. Sie finden das notwendige Formular beim Bürgerserviceportal auf unserer Homepage unter <https://www.buergerservice-portal.de/bayern/vgeitensheim/> – „Gestattung eines vorübergehenden Gaststättenbetriebes“ Die Meldung ist spätestens eine Woche vor Veranstaltungsbeginn in der VG einzureichen. Nähere Auskünfte erhalten Sie von Nicole Kraus.

Wichtiger Hinweis: Ab sofort sind Watt-Turniere anzeigepflichtig! Hier ist der Erlaubnis Antrag unter oeffentliche.sicherheit.und.ordnung@reg-ob.bayern.de zu stellen.

Veranstaltungskalender der Gemeinde

Der Veranstaltungskalender der Gemeinden Eitensheim und Böhmfeld wird von Elke

Pfaffel verwaltet. Bitte geben Sie Ihre Termine rechtzeitig per E-Mail oder über das Bürgerservice-Portal bekannt. Sie finden das Formular unter der Rubrik Verwaltung → Formulare „V“ – „Veranstaltung für den Veranstaltungskalender melden“. Nach Möglichkeit sollte zu jeder Veranstaltung auch ein Foto veröffentlicht werden. Fotos (mit Angabe des Fotografen) müssen als separate Datei direkt an Frau Pfaffel geschickt werden.

Mitteilungsblatt

Möchten Sie für Ihre Veranstaltungen auch im Mitteilungsblatt werben? Dann beachten Sie den jeweiligen Redaktionsschluss. In der Regel erscheint das Mitteilungsblatt im April, Juli und Dezember. Textbeiträge / Terminhinweise bitte als Word-Dokument und Fotos als JPG-Dateien einreichen. Nennen Sie bitte bei Bildeinsendungen unbedingt den Namen des Fotografen.

Für Sie zuständig in der VG Eitensheim

Elke Pfaffel	0 84 58 / 39 97-23	elke.pfaffel@eitensheim.de
Nicole Kraus	0 84 58 / 39 97-24	nicole.kraus@eitensheim.de
Petra Halsner	0 84 58 / 39 97-25	mitteilungsblatt@eitensheim.de

Viele Behördenangelegenheiten können Sie mittlerweile auch bequem online von zu Hause über das Bürgerserviceportal erledigen:

<https://www.buergerserviceportal.de/bayern/vgeitensheim/home>



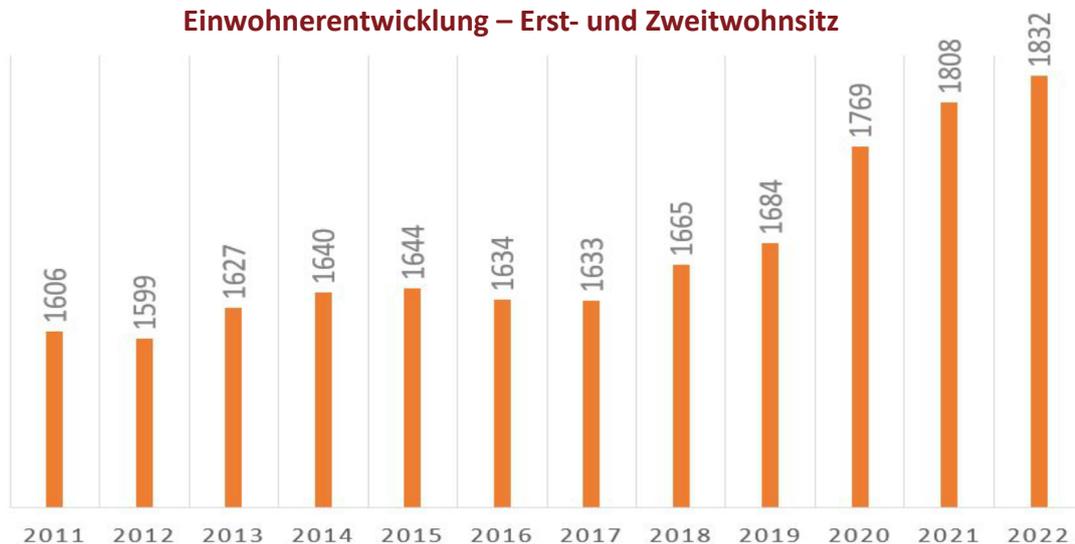


Zahlen und Fakten

Nachfolgend einige Statistiken und Zahlen aus dem Haushaltsplan

Haushalt

Einwohnerentwicklung – Erst- und Zweitwohnsitz



	Geburten	Sterbefälle
2016	16	15
2017	11	13
2018	16	5
2019	11	12
2020	14	9
2021	17	18
2022	12	13
2023	5	7

Eheschließungen	
2020	10
2021	7
2022	3
2023	4

Haushalt 2023

Verwaltungshaushalt	3.542.000 €
Vermögenshaushalt	4.814.600 €
<hr/>	
Gesamthaushalt	8.356.600 €



Die Zahlen aus dem Haushaltsplan 2022 zeigen eine Zuführung in den Vermögenshaushalt in Höhe von 505.663,79 €. Das sind gut 200.000 € mehr als veranschlagt waren. Dies ist vorwiegend darauf zurückzuführen, dass die Steuereinnahmen stabil blieben und in einigen Bereichen Minderausgaben zu verzeichnen sind. Die Jahresrechnung wird **voraussichtlich** mit einem Überschuss von 505.664 € abschließen.

Bei der Aufstellung des Haushaltsplans für das Jahr 2023 wurden die Haushaltsansätze sorgfältig ermittelt und soweit erforderlich den allgemeinen Preissteigerungen und Kostenerhöhungen angepasst. Falls nötig, werden zur Klarheit einige Haushaltsansätze erläutert.

Einnahmen im Verwaltungshaushalt	
Grundsteuer A	19.900 €
Grundsteuer B	87.000 €
Gewerbsteuer	110.000 €
Einkommensteuerbeteiligung	1.746.000 €
Umsatzsteuer	26.700 €
Schlüsselzuweisung	521.200 €
Gebühren	328.450 €

Zu den Einnahmen:

Den größten Posten auf der Einnahmeseite stellen die Anteile an der Lohn- und Einkommensteuer mit 1.746.000 € dar.

Gebühren

Gebühren sind die Gegenleistung der Bürger für öffentliche Dienstleistungen und sollen möglichst kostendeckend sein. Nicht alle erhobenen Gebühren verbleiben in der Gemeinde. Müllgebühren z.B. werden an das Landratsamt weitergegeben.

Schlüsselzuweisung

Für die Berechnung der Schlüsselzuweisung werden die Einwohnerzahlen, der Grundbetrag, der vom Freistaat Bayern pro Bewohner ausgeschüttet wird und die Steuerkraft herangezogen. Die Berücksichtigung der genehmigten Kinderbetreuungsplätze einer Gemeinde wirkt sich dabei positiv auf die Höhe der Schlüsselzuweisung aus. Im Jahr 2023 erhält die Gemeinde Böhmfeld eine Schlüsselzuweisung in Höhe von 521.200 €.

Gewerbsteuer

Aufgrund der Schließung der örtlichen Bankfilialen mussten bereits Rückzahlungen geleistet werden bzw. noch erfolgen müssen. Deshalb ist bei der Gewerbsteuer ein Rückgang auf 110.000 prognostiziert.

Wegen des aktuellen Veranlagungsstandes, sowie einer vorsichtigen Schätzung wird die Gewerbsteuer eher zurückhaltend veranschlagt. Dabei muss die weitere Entwicklung der Inflation beobachtet werden.

Ausgaben im Verwaltungshaushalt	
Personal	544.250 €
Verwaltungs- und Betriebsausgaben	1.754.500 €
Kinderbetreuungskosten	250.000 €
Zuweisungen	1.366.500 €
Zinsen	0 €
Gewerbesteuerumlage	103.500 €
Kreisumlage	1.879.900 €
VG-Umlage	380.000 €
Sonstige Finanzausgaben	1.040.400 €

Betreuungskosten in Kindertagesstätten

Die Gemeinde Böhmfeld und der Freistaat Bayern leisten an die örtliche Kindertagesstätte Haus für Kinder St. Marien eine jährliche, kindbezogene Betriebskostenförderung nach dem Bayerischen Kinderbildungs- und Betreuungsgesetz (BayKiBiG).

Zusätzlich erhalten auch Kindertagesstätten außerhalb des Gemeindegebiets eine Förderung, wenn dort Kinder aus der Gemeinde Böhmfeld betreut werden. Die jährliche Förderung errechnet sich aus dem Produkt Basiswert, Buchungszeit- und Gewichtungsfaktor. Die Höhe des Basiswertes gibt das Bayerische Staatsministerium für Arbeit

und Soziales, Familie und Integration jährlich unter Berücksichtigung der aktuellen Personalkosten bekannt. Darüber hinaus beteiligt sich die Gemeinde Böhmfeld vereinbarungsgemäß am jährlichen Betriebskostendefizit der Einrichtungen.

Insgesamt trägt die Gemeinde hier eigene Kosten von 250.000 € für die Kinderbetreuung im Haushaltsjahr 2023.



Entwicklung der Kreisumlage

Deutlich gestiegen ist der Ansatz für die Kreisumlage im Jahr 2023. Der Umlagesatz liegt bei 49 %, was einer Summe von 998.350 € und einer Erhöhung von 170.000 € gegenüber dem Vorjahr entspricht. Der wesentliche Finanzbedarf des Landkreises ergibt sich aus der prekären Situation bei der Finanzierung der beiden Landkreiskliniken. Hier ist der Landkreis gezwungen, eine Lösung für eine solide Finanzierung zu finden.

Überraschung für die Viertklässler

Bürgermeister Nadler löst Versprechen ein und spendiert ein Eis



Foto: Petra Halsner

Die Freude der Viertklässler war groß, als Bürgermeister Nadler sein Versprechen einlöste und ihnen zum Abschied ihrer Grundschulzeit ein Eis spendierte.

Am 26. Juni kamen die Schülerinnen und Schüler in den Kotterhof, um die große Eiskiste, die Herr Schowalter von der Firma „Eis vom Funck“ mitbrachte, zu plündern.

Nach 47 Jahren ist Schluss

Frau Regina Birkel tritt ihren wohlverdienten Ruhestand an



Auf dem Foto: Bürgermeister Jürgen Nadler, Rektorin Verena Ingold, Regina Birkel und Schulverbandsvorsitzender Roland Sammüller

Foto: Grundschule Böhmfeld

Am 28. Juni wurde Frau Regina Birkel mit einer kleinen Feierstunde in der Böhmfelder Turnhalle verabschiedet. Über vier Jahrzehnte war sie beim Schulverband beschäftigt. Dabei kümmerte sie sich vor allem um das Wohl unserer Grundskulkinder – sei es beim Brotzeitverkauf oder beim Begleiten der Hofstetter Kinder zur Bushaltestelle.

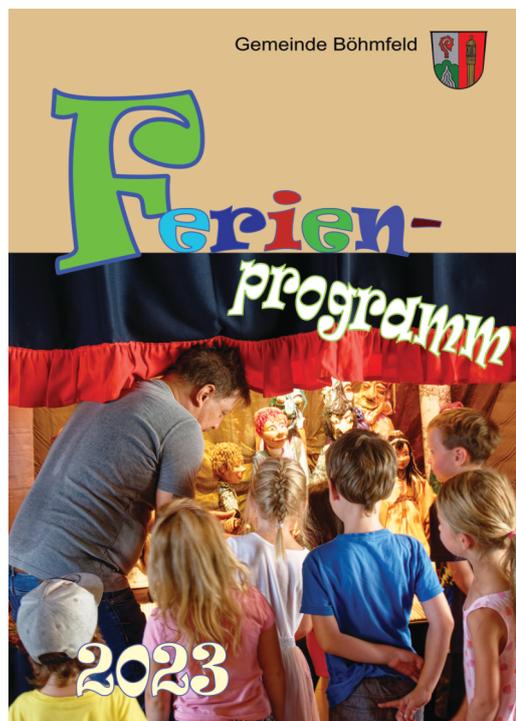
An dieser Stelle möchten auch wir Regina Birkel für ihren treuen Dienst danken und ihr für ihren wohlverdienten Ruhestand alle Gute und vor allem Gesundheit wünschen.

Ferienprogramm startet auch heuer wieder mit buntem Programm

Danke an das Team!

Das Vorbereitungsteam des Böhmfelder Ferienprogramms hat auch in diesem Jahr wieder ein tolles Programm für unsere Kinder zusammengestellt. Die Hefte wurden bereits verteilt und wir hoffen, dass viele Kinder und Jugendliche an unseren Veranstaltungen teilnehmen.

Eine Bitte in eigener Sache: Die Gruppen und Vereine freuen sich sehr über eure Anmeldung. Es kann freilich vorkommen, dass etwas dazwischen kommt. Solltet ihr also krank werden oder einen anderen Termin haben, vergesst bitte nicht euch abzumelden. Durch rechtzeitiges Absagen können vielleicht noch Kinder teilnehmen, die auf der Warteliste stehen!



Marsch der Verbundenheit

5. September 2023

Um ca. 12.15 Uhr werden die Teilnehmer des Marschs in Böhmfeld am Ortseingang Östliche Römerstraße ankommen. Wir wollen Sie zusammen mit den Fahnenabordnungen der Ortsvereine und den Böhmfelder Bergbläsern begrüßen und zum Kotterhof begleiten. Die Bevölkerung ist hierzu ebenfalls herzlich eingeladen.

Informationen aus der Gemeinde

Kurz eine Zusammenfassung aus den Gemeinderatssitzungen und was sich sonst in Böhmfeld getan hat

Ausbau Glasfaser hat begonnen

Der geplante Ausbau des Glasfasernetzes war für Frühjahr 2023 anberaumt und dieses Ziel konnte auch umgesetzt werden. Die Tiefbaumaßnahmen werden von der Firma InConnect übernommen und bereits 15 % der gewünschten Hausanschlüsse wurden mittlerweile mit den nötigen Vorrichtungen ausgestattet.

Die öffentliche Erschließung hat in der letzten Juni-Woche begonnen. Bisher gab es keine größeren Probleme mit der Ausführung der Arbeiten.



Bauplätze „Im Lehen“

Viele Diskussionen gab es schon über die Bauplatzvergabe im neuen Baugebiet. Die Gemeinde hat versucht, stets transparent und fair - aber vor allem rechtssicher in das Verfahren der Bauplatzvergabe zu gehen. Die Verwaltung war mit dieser Aufgabe über mehrere Monate beschäftigt und viele Gespräche mit Notariaten und Anwälten waren nötig.

Der Kaufpreis für die Bauplätze wurde schließlich auf 360 € festgelegt. Insgesamt

bekundeten 40 Personen Interesse an den Bauplätzen. Letztendlich wurden von den 14 Bauplätzen 9 verkauft. Mehrere Bewerber haben ihre Bewerbung zurückgezogen.

Die übrigen 5 Bauplätze werden im Rahmen einer weiteren Ausschreibung im Sozialmodell angeboten.

Einheitliche Schließanlage

Die Verwaltungsgemeinschaft Eitensheim, die Gemeinde Eitensheim und die Gemeinde Böhmfeld werden eine einheitliche Schließanlage einführen. Es sollen nach und nach alle öffentlichen Gebäude mit einer solchen Anlage ausgestattet werden. Die Eingangstüren werden dann mit einem Transponder auf- und zugeschlossen. Bei einem möglichen Verlust des Transponders muss dann nicht die komplette Schließanlage getauscht werden.

Abriss und Umgestaltung



Das Gebäude an der Östlichen Römerstraße 2 wurde mittlerweile abgerissen und die Arbeiten für die Neugestaltung des Platzes haben begonnen. Fertiggestellt ist mittlerweile der Gehweg und die neuen

LED-Lampen wurden bereits in Betrieb genommen.

Das Pfliegermarterl wies erhebliche Schäden auf und die Standsicherheit war nicht mehr gewährleistet. Das Marterl wurde zu einem Steinmetzbetrieb zur Restaurierung übergeben und wird in den nächsten Monaten wieder aufgestellt.

Gehweg an der Gaimersheimer Straße

Die Gaimersheimer Straße hat sich durch den Abriss des Grabmayer- und des Hebammenhauses sehr verändert.

Das Hebammenhäusl wurde ebenfalls abgebrochen und der Gehweg an dieser Stelle begradigt.



Auf Innenanstrich folgt Außenanstrich

Pünktlich zum 10-jährigen Jubiläum des Gebäudes von Krippe und Hort bekamen alle Innenräume einen neuen Anstrich. Die Arbeiten wurden von den Mitarbeitern des Bauhofs ausgeführt.

Auch die Außenfassade wird in den Sommerferien eine neue Farbe bekommen. Diese Arbeiten müssen allerdings von einer Fachfirma übernommen werden, da die Isolierung teilweise massive Schäden aufweist.

Die Klassenräume in unserer Schule bekommen ebenfalls einen neuen Innenanstrich. Auch diese Arbeiten übernehmen unsere Bauhofmitarbeiter.



Neue Sonnenschirme für das Haus für Kinder

Zum Tag der offenen Tür anlässlich des Jubiläums gab es eine kleine Überraschung der Gemeinde. Nicht nur ein Apfelbaum (s. Seite 17), sondern auch Sonnenschirme für den Garten. Die kamen gerade rechtzeitig, um das Spielen bei der großen Hitze im Juni etwas erträglicher zu machen.



Befestigung Zufahrt Grüngut

Anfang diesen Monats wurde die Zufahrt zum Grüngutbehälter bzw. zur ehemaligen Kläranlage neu asphaltiert. Bei starkem Re-

gen wurde der Schotter immer wieder nach unten geschwemmt. Nicht nur für die Fahrzeuge des Bauhofs sondern auch für Grün-gutanlieferungen war das mögliche Aufsetzen der Fahrzeuge durch diesen Um-stand ein Problem. Um ein gefahrloses An-liefern von Grüngut zu gewährleisten, hat sich der Gemeinderat dazu entschieden, die komplette Fläche asphaltieren zu lassen.

Gemeinschaftshaus

Mittlerweile sind alle Gewerke zum Bau des Gemeinschaftshauses vergeben und die Ar-beiten weit voran geschritten. Derzeit wird der Estrich verlegt und im August/Septem-ber werden die Freianlagen um das Haus angelegt.

Erfreulicherweise liegen alle Arbeiten im Zeitplan. Besonders erfreulich ist, dass wir bisher die Planungskosten in Höhe von 3,76 Mio. Euro lediglich um ca. 1,5 % über-schreiten.



Neue Sirenen

Wie Sie vielleicht schon gehört haben, wur-de auf dem Wertstoffhof eine neue Sirene installiert. Durch die Errichtung einer weite-ren Sirene auf dem Gemeinschaftshaus ist die komplette Beschallung mit dem Warn-ton in unserer Ortschaft gewährleistet.



Hundehaltungsverordnung

In der Sitzung vom 21. Juni wurde unter anderem der Neuerlass der Hundehaltungsverordnung beschlossen.

Im Zuge der Diskussionen wurde festgestellt, dass immer wieder Hunde auf Spielplätze und in den Friedhof mitgenommen werden.

In der Friedhofsatzung wird ausdrücklich darauf hingewiesen, dass das Mitführen von Hunden (mit Ausnahme von Blindenhunden) untersagt ist. Auch auf Spielplätzen sind Hunde verboten.

Wir bitten Sie, diese Regeln zu beachten!



Fotos:
Reinhold Halsner

Foto Sonnenschirm:
Haus für Kinder

Haus für Kinder St. Marien Böhmfeld

Bonifatiusstr. 2 und 9, 85113 Böhmfeld

Telefon: Kiga 08406/1757 Krippe 08406/9199461 Hort 08406/9199462

E-Mail: kontakt@hausfuerkinder-boehmfeld.de

Homepage: www.hausfuerkinder-boehmfeld.de



...denn Kinder brauchen Wurzeln und Flügel.

Das Haus für Kinder St. Marien in Böhmfeld umfasst, unter der Trägerschaft der kath. Kirchenstiftung Böhmfeld, Krippe, Kindergarten und Hort. Dabei betreuen wir Kinder im Alter von 1 bis 10 Jahren bei uns.

Zum nächstmöglichen Zeitpunkt suchen wir für unseren Kindergarten:

Pädagogische Fachkraft als Stellv. Leitung und Gruppenleitung sowie **pädagogische Ergänzungskraft (m/w/d)**

unbefristet in Teil- oder Vollzeit:

Haben Sie Lust Kinder auf Ihren individuellen Entwicklungswegen zu begleiten?



Wollen Sie mit ihnen wieder neu die Welt und ihre Wunder entdecken? Stehen Sie als authentische Person zu unseren christlichen Werten wie Wohlwollen, Wertschätzung und Toleranz? Möchten Sie bei einem verlässlichen, zukunftsorientierten Träger arbeiten, der Sie bei Ihren Aufgaben leidenschaftlich unterstützt? Sie können es sich vorstellen in einem aufgeschlossenen, kreativen und kollegialem Team zu arbeiten?

Dann freuen wir uns über Ihre aussagekräftigen Bewerbungsunterlagen an kontakt@hausfuerkinder-boehmfeld.de

Bei Fragen zur Ausschreibung wenden Sie sich bitte an die Einrichtungsleitung Frau Theresa Pfisterer (Tel. 08406/1757).

Tag der offenen Tür im Haus für Kinder

Spaß für Kinder - Infos für Eltern - Ein Bericht von Theresa Pfisterer

Reger Andrang herrschte beim Tag der offenen Tür im Haus für Kinder St. Marien (HFK). Am Samstag, den 13. Mai 2023 zwischen 14.00 und 17.00 Uhr stand das Personal des HFK den Eltern und allen Interessierten mit Rat und Tat zur Seite.



Auch zahlreiche ehemalige Kinder waren vor Ort um die veränderten Räumlichkeiten zu bestaunen. Die vielen Leckereien, gezaubert von der Elternschaft, versüßten den Besuchern ihr Kommen. Bei Kaffee, Kuchen, Eis, deftigen Häppchen und Kaltgetränken konnten die Kinder ihren Eltern endlich mal ihr Reich präsentieren.

Aber auch viele Außenstehende informierten sich über die Einrichtung. Neben Informationen zum Tagesablauf, der pädagogischen Arbeit oder den Betreuungsangeboten stand die Begegnung und der Austausch mit den Fachkräften dabei im Vordergrund. Vor allem aber die vielen, zum Teil neu renovierten, Räumlichkeiten stießen auf großes Interesse. Weiter gab es die Möglichkeit mit dem Elternbeirat in den Austausch zu treten. Auch für die Kinder

war einiges geboten. Der Elternbeirat organisierte eine große Tombola mit begehrten Sachpreisen. Zusätzlich gab es verschiedene Stationen wie Kinderschminken, Holzscheiben bemalen, Wahrnehmungsspiele oder Kickern. Auch im großen Garten konnten sich die Kinder richtig austoben und miteinander spielen.

Ein besonderes Highlight für das Team war ein Apfelbaum, als Geschenk der Gemeinde, überreicht von Bürgermeister Jürgen Nadler und der zweiten Bürgermeisterin Petra Halsner.



Herzlichen Dank an alle Sponsoren unserer Tombola und an die Helferinnen und Helfer vor, während und nach dem Tag der offenen Tür. Besonderer Dank geht an unseren engagierten Elternbeirat, ohne euch läuft's nicht.

Fotos: Haus für Kinder



Der Krankenpflegeverein informiert

Besichtigung der Tagespflege, Jahreshauptversammlung und Vortrag - der Krankenpflegeverein startet erfolgreich ins Jahr 2023

Am 7. März diesen Jahres besuchte die Vorstandschaft des KPV Böhmfeld die Tagespflegeeinrichtung der Caritas in Gaimersheim. Sie informierte sich über die neuesten Anschaffungen für die Beschäftigungsangebote der Besucherinnen und Besucher in der Tagesstätte.



Bei dieser Gelegenheit wurde an die Geschäftsführerin der Sozialstation, Gerlinde Stark, eine Zuwendung in Höhe von 1.500 Euro überreicht.

Die Unterstützung der expandierenden Einrichtung kommt indirekt auch den Böhmfelder Mitgliedern wieder zugute. Sei es beispielweise bei der ambulanten Betreuung durch gut ausgebildete Fachkräfte, der kostenlosen Beratung der Angehörigen oder der Ausstattung in den Tagesstätten Gaimersheim und Wettstetten.



Fotos links: Mitarbeiter Tagespflege
restliche Fotos: Beate Göppert

25. April - Jahreshauptversammlung mit anschließendem Vortrag

Nach dem Gottesdienst, bei dem der 5 verstorbenen Mitglieder gedacht wurde, konnte die Vorstandschaft in der Jahreshauptversammlung eine positive Bilanz abgeben.

Der Bericht von Gerlinde Stark zeigte den Anwesenden wieder einmal mehr, dass die Einrichtung sowohl im Pflege- als auch im Verwaltungsbereich sehr professionell tätig ist und immer mehr ausgebaut werden muss, da die Nachfrage an Betreuung kontinuierlich steigt.



Nach kurzer Pause begann P. Christoph Kreitmeir (Franziskanerpater, Theologe, Klinikseelsorger, Sozialpädagoge und Lebensberater) seinen Vortrag zum Thema „Mut zum NEIN-Sagen – Grenzen setzen ohne Schuldgefühle“. Vor einem voll besetzten Pfarrsaal legte er die Problematik des dauernden Ja-Sagens und der Konsequenzen für den Betroffenen und dessen Umfeld an-

hand einer Vielzahl von Praxisbeispielen dar. Grenzen sind wichtig für das Zusammenleben in einer Gemeinschaft! Dabei war ihm wichtig aufzuzeigen, dass ein ehrliches und glaubhaftes Nein sehr oft weiterhelfen kann, unabhängig ob im privaten oder beruflichen Bereich.

Für seine offene, humorvolle Art gab es am Ende für den Referenten viel Beifall.

Vorankündigung – Vortrag: „Sport und Psyche“

Sport ist gesund. Das weiß jeder. Regelmäßige Bewegung hat nicht nur einen positiven Einfluss auf unsere körperliche Gesundheit – auch unser geistiges Wohlbefinden lässt sich durch sportliche Aktivität steigern.

So verbessert Sport unsere Lebensqualität.

Im Alltag ist es nicht immer einfach, den inneren Schweinehund zu überwinden und regelmäßigen Sport in seinen Tagesablauf zu integrieren.

Welche zahlreichen Zusammenhänge es zwischen Bewegung und körperlicher sowie seelischer Gesundheit gibt und wie sich sogar psychiatrische Erkrankungen durch Sport verbessern lassen, erklärt **Felizitas Schweitzer**, bereichsleitende Psychologin am Klinikum Ingolstadt.

Gez. Beate Göppert
1 Vorsitzende



Vergelt's Gott und auf wiedersehn!

Am Sonntag Nachmittag, dem 6. Mai, war fast ganz Böhmfeld auf den Beinen um sich im Rahmen des Pfarrfestes von unserem beliebten **Pfarrer Anton Schatz** zu verabschieden. Die Vorstandsmitglieder des Krankenpflegevereins bedankten sich bei ihrem 2. Vorsitzenden für die gute und angenehme Zusammenarbeit und wünschten ihm für seine neuen Aufgaben alles Gute!



Liebe Mitglieder des Krankenpflegevereins und liebe Böhmfelder(innen)!

Uns ist leider der 2. Vorsitzende (Pfr. Anton Schatz) abhandengekommen.

Wer kann sich vorstellen diesen Ehrenamtsposten zu bekleiden oder weiß jemand der dafür in Frage kommen könnte?

Bitte melden Sie sich spätestens bis zum 31. August 2023 bei der 1. Vorsitzenden, Beate Göppert - entweder mit Vorschlägen und/oder wenn Sie sich, als KPV-Mitglied, eine eigene Kandidatur vorstellen können!

Die Einladung zu einer außerordentlichen Mitgliederversammlung mit Wahl der oder des 2. Vorsitzenden wird dann zeitnah veröffentlicht.



Die erste Feuerwehrärztin im Landkreis Eichstätt kommt aus Böhmfeld

Constanze Bernhardt wurde zur Feuerwehrärztin im Landkreis ernannt

Als einen absoluten Glücksfall für unsere Feuerwehr bezeichnete Jürgen Nadler die Ernennung von Frau Bernhardt. Seit sie nach Böhmfeld gezogen ist, ist sie bereits Mitglied bei der Feuerwehr. Die Feuerwehrgrundausbildung hat sie ebenfalls abgeschlossen.

Constanze Bernhardt begann ihre medizinische Ausbildung in Altötting, wechselte dann ans Ingolstädter Klinikum und arbeitet seit 2015 als Oberärztin für Anästhesie und

Intensivmedizin an den Kliniken im Altmühltal.

Kommandant Jürgen Nadler, 2. Kommandant Stefan Spreßler und Kreisbrandrat Martin Lackner trafen zu einer kleinen Feierstunde anlässlich der Überreichung der Ernennungsurkunde ein. „Es ist schon bemerkenswert, wenn sich eine Ärztin zusätzlich zu ihrem schweren Beruf auch noch im Ehrenamt engagiert“, so Martin Lackner.



Fotos: Stefan Stadler

Werner Meyer scheidet aus dem aktiven Dienst aus

Nach über 40 Jahren aktivem Dienst bei der Freiwilligen Feuerwehr musste Werner Meyer nun durch Erreichen der Altersgrenze von 65 Jahren aus dem Dienst scheidern. Kommandant Jürgen Nadler und seine Kameradinnen und Kameraden ließen es sich nicht nehmen, ihn mit einem kleinen Vorwand ins Feuerwehrhaus zu locken, um ihm für seinen zuverlässigen Dienst zu danken.



Christbaumverkauf in Böhmfeld

Der Feuerwehrverein plant für dieses Jahr einen Christbaumverkauf. Als Termine sind der 9. und der 16. Dezember vorgesehen. Die Christbäume können am Gemeinschaftshaus ausgesucht werden und wir bieten Ihnen auch einen „Bringservice“ an.

Näheres wird rechtzeitig per Aushang in den Schaukästen bekannt gegeben.



Adventsmarkt im Kotterhof - 2./3. Dezember 2023 - jeweils 15.00-19.00 Uhr

Anmeldung bis spätestens 15.9.2023 !!!

Anmeldungen bitte an Konrad Bauer, Bonifatiusstraße 5 - koni-bauer@t-online.de

Anmeldung zum Adventsmarkt

Name der Gruppe: _____

Aussteller / Verkaufsstand

Musikalischer Beitrag

Teilnahme am: 2. Dezember 3. Dezember

Standortwunsch Hütte Gebäude (Stadel, Ausstellungsraum...)

Unser Beitrag: _____

Kontaktperson: _____

Email: _____

Jugendfeuerwehr

*Übungen - ein Besuch in der Raffinerie und vieles mehr
Jugendfeuerwehr ist aktiv*

Am 12. Mai war die Jugendfeuerwehr Böhmfeld zu Besuch in der Gunvor Raffinerie in Ingolstadt.

Bereits bei der Ankunft wurden wir schon erwartet und in unsere Parkplätze eingewiesen. Danach ging es direkt mit einem Reisebus durch das Werksgelände und so erfuhren wir sehr viele interessante Dinge über die Raffinerie. Am Ende der Busreise war dann unser eigentliches Ziel – die Werksfeuerwehr Gunvor.



Uns wurden die Einsatzfahrzeuge gezeigt – besonders angetan waren wir von den 2 baugleichen ILF (Industrielöschfahrzeugen). Die 3-Achser mit je 6000 Liter Wasser und 2000 Liter Schaum auf dem Fahrzeug sind schon sehr beeindruckend. Auch das ungewöhnliche große Schlauchmaterial (A und F Schläuche) sieht man in einer Freiwilligen Feuerwehr eher selten bis gar nicht.

Neben den Fahrzeugen besichtigten wir auch die Wache und die Einsatzleitstelle der Werksfeuerwehr. Wir erhielten so einen Einblick in die Organisation und Funktionsweise der Werksfeuerwehr. Zum Abschluss gab's für uns noch eine kleine Verpflegung!

Am 2. Juni führten die Jugendfeuerwehren aus Hitzhofen, Hofstetten und Böhmfeld eine gemeinsame Übung durch.

Wir unterstützten die Bund Naturschutz Ortsgruppe Böhmfeld-Hitzhofen-Hofstetten bei der Befüllung von 2 neu angelegten Teichen in der Lehmgrube, die zwischen Böhmfeld und Hitzhofen liegt.



Die Teiche sollen das Aussterben der Wechselkröte verhindern. Im Landkreis Eichstätt ist die Lehmgrube das einzig bekannte Vorkommen der auf der Roten Liste stehenden Wechselkröte.



Es trafen sich insgesamt 32 Jugend-Feuerwehrlern, Jugendwarte und Maschinisten der 3 Gemeinden am Feuerwehrhaus in Hitzhofen zur Einsatzbesprechung.

Danach ging es mit den Fahrzeugen zur Lehmgrube. Dort wurde gemeinsam die Wasserversorgung aufgebaut. Das Wasser der HLF wurde in einen Faltbehälter gepumpt und von dort via TSF zu den Teichen gefördert.

Die HLF aus Hofstetten und Böhmfeld fahren im Pendelverkehr und transportierten so ca. 25.000 Liter Wasser.

Der Bund Naturschutz unterstützte uns bei der Befüllung und kümmerte sich um das leibliche Wohl der Helfer.

Nach dem Einsatz stand dann noch Fahrzeugpflege bei allen 3 Feuerwehren auf dem Programm. Unser HLF wurde durch die Schotterpiste „leicht“ staubig.

Bericht und Fotos: Stephan Stadler



www.mach-dein-kind-stolz.de

F-Jugend spielt in der Allianz-Arena

Unvergessliches Erlebnis für die Böhmfelder Fußball-Kids

Einmal auf dem „heiligen“ Rasen der Allianzarena spielen, einmal auf der Bayernbank hocken - dieser Traum wurde nun für unsere F-Jugend Fußballer Realität.

In einer gemeinsamen Aktion vom BFV und der Stadt München wurde ein Funino-Turnier in der Allianzarena veranstaltet. Vereine aus ganz Bayern durften sich in einem Losverfahren bewerben und unsere F-Jugend (Jahrgang 2015) mit ihrem Trainer Volker Bauer hatte das große Glück gezogen zu werden.

Am letzten Schultag vor den Pfingstferien war es dann soweit, das wochenlange Warten war vorbei und die Kids durften endlich den heiligen Rasen betreten. Die Aufregung war natürlich dementsprechend groß und die Atmosphäre unter tosendem Applaus einer komplett gefüllten Westkurve Fußball zu spielen beeindruckte die Kids natürlich sehr.



So war es nicht verwunderlich, dass es ein bisschen dauerte bis die Eindrücke verdaut waren und der gewohnte Spielfluss zu Stande kam. Nach 6 Spielen mit zwei Siegen und einem unglücklichen Unentschieden nahmen die Kids ihre Medaille entgegen und durften für ein Foto auf der Bayernbank Platz nehmen.

Mit so einem Erlebnis im Hinterkopf verabschiedeten sich die Kids dann freudestrahlend in die Pfingstferien und werden wohl noch lange Zeit über dieses Highlight sprechen.



Fotos: Volker Bauer / Peter Neuner

Am 22. April 2023 feierte die Abteilung Karate des FC-Böhmfeld ihr 20-jähriges Bestehen



Abwechslungsreiches Programm beim Tag zum Jubiläum

Abteilungsleiter Manfred Wild lud dazu alle Mitglieder und den befreundeten Karate-Club Neuburg zu einem Jubiläumslehrgang ein. Neben verschiedenen Trainingseinheiten standen für die Zuschauer und Teilnehmer auch mehrere Vorführungen in den Kategorien Karate, TaiChi und Kobudo auf der Tagesordnung.

Nach der Begrüßung durch Manfred Wild ließen es sich FC Böhmfelds Vorstand Tobias Lindl und Bürgermeister Jürgen Nadler nicht nehmen der Abteilung Karate zu ihrem Jubiläum zu gratulieren.

Nach den offiziellen Grußworten folgte die erste Vorführung der Kinder und Erwachsenen, von zwei sogenannten Katas (festgelegte Abfolge von Karate-Techniken) „Heian Shodan“ und „Heian Nidan“.

Als nächstes stand Kobudo auf der Tagesordnung. Hier zeigten die Teilnehmer zunächst ihr Können mit dem Bo, einem 1,80 Meter langen Holzstab und anschließend verschiedene Techniken sowie die Kata „Ni-ChouSai“ mit den 45 cm langen Saigabeln.

Anschließend ging es für die Teilnehmer des Jubiläumslehrgangs an die Vertiefung spezieller Karate Kenntnisse. Hier lehrten die Neuburger Trainer Josef Ries (7. Dan) und Stephan Lange (5. Dan) alle Einzelheiten und Bunkai-Anwendungen der Katas „Kanku Dai“ und „Gojushiho Sho.“

In der Pause dazwischen zeigte die TaiChi-Gruppe Ihre meditativen Fähigkeiten. Beginnend mit Übungsformen aus dem Chi-Gong folgte die eigentliche TaiChi-Form. Den Abschluss bildete Richard Grad mit der Tonfa Kata „Hamahiga No Tonfa“.

Nach den erfolgreichen und schweißtreibenden Trainingseinheiten folgte der gemütliche Ausklang des Tages mit geselligem Beisammensein inklusive Fassbier, Abendessen und Blasmusik (Gassl Musi).

Insgesamt eine würdige und gelungene Jubiläumsveranstaltung mit entsprechender Außenwirkung.

Foto: Helmut Adam



Neuer Vorstand beim FC-Böhmfeld

Nach zweijähriger Pause wurde bei der Jahreshauptversammlung Tobias Lindl zum neuen Vorstand gewählt

Martin Nadler legte nach insgesamt 35 Jahren an der Spitze des Vereins sein Amt nieder.

Bei seinem letzten Bericht als Vorstand blickte er auf die schwierige Corona-Zeit zurück, bei der zeitweise der Sportbetrieb komplett zum Erliegen kam. Bei der Wiederaufnahme war dann mit vielen Regeln und Vorschriften zu kämpfen. Trotz dieser Einschränkungen blieb die Mitgliederzahl stabil und zum Jahresende zählte der FCB 801 Mitglieder.

Als Abschluss seines Berichtes lies Nadler seine Amtszeit nochmal Revue passieren und zählte einige Projekte auf, die der Sportverein in den Jahren umgesetzt hat wie z.B. der Neubau des Sportheims 2001, Gründung neuer Abteilungen und das 100 jährige Vereinsjubiläum 2013.

Auch bedankte er sich bei den zahlreichen Helfern die ihn Jahrelang zur Seite standen wie Beispielweise der Familie Klameth für die Reinigung des Sportheimes und Rudi Nieberle für die Berichterstattung in den Printmedien für den FC Böhmfeld.



Immer wieder standen kleine und größere Investitionen am Vereinsheim und Gelände, wie der Aufbau einer neuen Flutlichtanlage an. Kassier Christoph Karl konnte dennoch von einer soliden finanziellen Basis berichten.



Darauf folgten die Berichte der Abteilungsleiter, die alle von den gleichen Problemen in der Coronazeit berichteten.

Punkt Sechs auf der Tagesordnung sah eine Satzungsänderung vor, wobei der Vorstand um ein Mitglied von 5 auf 6 erweitert wurde und die Anzahl der Beisitzer von drei auf vier aufgestockt wurden.

Nach der Wahl übernahm der neu gewählte Vorsitzende die Versammlung und bedankte sich bei den Mitgliedern für das entgegengebrachte Vertrauen.

Schlusspunkt der Versammlung war die Übergabe eines Geschenkes der neuen Vorstandschaft an den scheidenden Vorsitzenden und seiner Frau.

Die neue Vorstandschaft des FC-Böhmfeld



1. Vorstand: Tobias Lindl, 2. Vorstand: Benedict Schimmer, 3. Vorstand: Felix Spreßler, Kassier: Christoph Karl, Schriftführer: Christian Berthold, Sportlicher Leiter: Christian Gugel, Beisitzer: Hana Hacker (Frauen Beauftragte), Timo Schmale, Thomas Klameth, Martin Nadler

Fotos: Rudolf Nieberle

Danke!

Lieber Martin, im Namen der Gemeinde danke ich Dir auf diesem Weg noch einmal herzlich für Dein Engagement – nicht nur beim Sportverein. Du hast über viele, viele Jahre das Leben der Gemeinde in allen möglichen Bereichen mitgestaltet.

Menschen, die ihre Zeit jahrzehntelang für einen Verein „opfern“ sind selten geworden. Wir – und vor allem der Sportverein – können uns glücklich schätzen, in Dir so einen Menschen gefunden zu haben. Wir wünschen Dir für Deinen „Unruhestand“ als Vereinsvorsitzender alles Gute und vor allem Gesundheit!

*Jürgen Nadler
Bürgermeister*



Liebe Böhmfelderinnen und Böhmfelder,

Auf diesem Wege sage ich Ihnen noch einmal „Pfia Gott!“ Knapp 12 Jahre durfte ich hier als Ihr Seelsorger wirken, habe in dieser Zeit gleichermaßen Freude wie Leid begleitet. Es ar mir immer wichtig, das nicht nur im Gottesdienst zu tun, sondern auch durch mein persönliches Teilnehmen und Einbringen. Für die ungezählten wertvollen Begegnungen und bereichernden Erfahrungen, die sich dabei ergaben, danke ich von Herzen!

Für mich hat sich eine neue berufliche Aufgabe ergeben. Ich nehme sie mit derselben Einstellung an, wie alle meine bisherigen Stationen: „Blühe, wo du gepflanzt bist!“ Diese Worte des heiligen Franz von Sales habe ich über meine Abschiedspredigt am 6. Mai gestellt. Als sichtbares Symbol dafür mag die große Stahl-Pusteblume auf unserm Pfarrplatz stehen: Die Wege des Lebens führen Menschen zusammen und wieder auseinander, doch neues Blühen (und neues Ernten) geht überall – für mich, wie auch für euch alle.

Dieses Blühen – ein religiöses Wort dafür ist „Segen“ – wünsche ich „meinem“ Böhmfeld, das ich ins Herz geschlossen habe!

Euer (bisheriger) Pfarrer

Anton Schatz



Rechts: Festgottesdienst nach der Kirchenrenovierung 2017

Fotos: Helmut Adam

Wir haben eine Idee.....

„Granny's“



Ein herzliches „Hallo“ an alle Handarbeitsfreunde.

Ihr müsst noch keine „Granny's“ sein, um uns bei dem Gemeinschaftsprojekt „Decken häkeln für einen guten Zweck“ zu unterstützen.

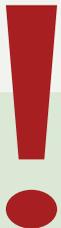
Wir würden uns freuen, wenn ihr aus bunter Wolle einfach ein, gerne auch mehrere Granny's, für uns gestaltet. Wir fügen die schönen Teile dann zu einer "Gemeinschaftsdecke" und bei passender Gelegenheit wird die Decke in unser aller Namen verkauft oder versteigert. Der Erlös wird für **soziale Zwecke** gespendet.



Wer diese Technik erlernen möchte bekommt von uns Unterstützung. Ruft uns an und schon geht es los!

Liebe Grüße

Susanne Schipper, Karin Franz, Gabi Rinke
Tel.08406 – 91141



Helfer dringend gesucht

Liebe Mitbürgerinnen und Mitbürger,

wie Sie wissen, leben auch bei uns Asylsuchende - nicht nur in den Wohncontainern an der Schule, sondern auch in privaten Gebäuden in Böhmfeld. Diese Menschen sind vor allem bei Fahrdiensten und Ausfüllen von Formularen auf unsere Hilfe angewiesen.

Wir möchten Sie deshalb bitten, unsere Migrationsbeauftragten der Gemeinde Susanne Schipper und Helmut Adam zu unterstützen und soweit es Ihnen möglich ist, z.B. Fahrdienste in die VG nach Eitensheim oder zu Ärzten zu übernehmen!

Für weitere Informationen wenden Sie sich bitte an Susanne Schipper, Telefonnummer: 0 84 06 / 9 10 78.

Krieger-, Kameraden- und Reservistenverein Böhmfeld



Krieger-, Kameraden- und Reservistenverein Böhmfeld



Reservistenkameradschaft Böhmfeld



Vorankündigung

JOSEF OSTERMEIER 1890-1916
KASIMIR MEYER 1896-1918
SEBAST
FLEISCHMANN 1899-1918
MARTIN
PETER 1898-1918
DANIEL
1894-1918
NICHOLAUS ESCHER 1899
JOHANN BAUER 1900-1918
DIONISZ WITTMANN 1877-1918
JOSEF BRUNNEN 1874-1918
GUSSENER 1898-1918
SCHMIDT
PETER 1887-1918
ANT. DIEPAHL
1884-1918
JOHANN GUSSENER
1888-1918
ANT. BAUMGARTNER 1897
KRIEGER SCHMIDT 1887-1918
SAVER BRUNNEN 1888-1918
GUDWIN
OSTERMEIER 1894-1918
NICHOLAUS
1894-1918
ANT. BAUMGARTNER 1897
1898-1918
JAKOB SCHMIDT PETER 1888-1918
SAVER BRUNNEN 1888-1918
JOHANN MEYER 1913
SAVER
BAUER SCHMIDT 1912
JOH. BAUER
1899
JOHANN BAUER 1900-1918
JOSEF
PÖHLEHÄUSER 1897
GESTORBEN
1918
LUDWIG OSTERMEIER 1894
WELT

Karl-Heinz Nieberle
1. Vorsitzender
Krieger-, Kameraden-
und Reservistenverein



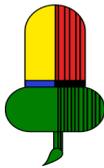
Festakt

100 Jahre Kriegerdenkmal

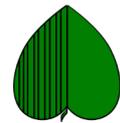
Sonntag,
17. September
2023

UNSEREN
GEBLICHENEN
VERMISSTEN
DER BEIDEN
WELTKRIEGE

PETER STAUB 1900-1918
HILFENBERGER 1900-1918
ZILLES
1901-1918
JOHANN GUSSENER 1898-1918
ANDR. PETER SCHMIDT PETER 1904-1918
WALFR. SCHMIDT PETER 1904-1918
JOSEF HOFBERGER 1904-1918
JOSEF
FRATZ 1917-1918
JOH. SCHMIDT
1917-1918
JOHANN HOFBERGER 1911-1918
JOHANN BAUMGARTNER 1912-1918
ANDR. SA. ADAM 1913-1918
ANTON
LUDWIG 1913-1918
LEONID. BUCHNER
1913-1918
JOSEF SAVER NITZNER
1913-1918
JOSEF ROHM 1913-1918
JOSEF
BISCHNER 1913-1918
JOHANN GUSSENER
FRATZ 1913-1918
JOHANN AMMEL
1913-1918
WILH. HOFBERGER 1913-1918
ANTON
1913-1918
JOHANN BAUMGARTNER 1913-1918
JOSEF
1913-1918
JOHANN SAVER
1913-1918
JOHANN SAVER
1913-1918
ANTON
1913-1918
ANTON
1913-1918



Aufgepasst Schafkopffreunde:
Einladung zum Kriegerschafkopf



Wann: jeden 1. Freitag im Monat

Beginn um 19.00 Uhr

Wo: im Gasthaus Beckerwirt

- Kein Schafkopffrennen
- Freie Partienbildung und jede Partie spielt für sich selbst
- Es gibt keine Vorgaben

Ich hoffe auf rege Beteiligung und wünsche allen Mitspielern ein gutes Blatt



Gez. Karl-Heinz Nieberle



1. Vorsitzender
Krieger-, Kameraden- und Reservistenverein

Termine

Der Terminplan der Gemeinde wird wieder voller. Bitte berücksichtigen Sie bei den Planungen von Vereinsfesten etc. auch die Termine der anderen Gruppen und Vereine, damit Überschneidungen vermieden werden!

14.8.	Weinabend	Beckerwirt
5.9.	Marsch der Verbundenheit	Krieger- und Reservisten
17.9.	100 Jahre Kriegerdenkmal	Gemeinde
4.10.	Kochen mit Wild und Wildkräutern	Beckerwirt
22.10.	Missionsessen	Pfarrei St. Bonifatius
15.11.	Räuchern und Raunächte	Beckerwirt
18.11.	Volkstrauertag	Gemeinde / Krieger- und Reservistenverein
2./3.12.	Adventsmarkt	Feuerwehr
9./16.12.	Christbaumverkauf	Feuerwehr
3.12.	Adventsanblasen	Bergbläser
28.12.	Messe für verstorbene Mitglieder	Feuerwehr



Bitte vormerken!!!

Susi Raith und die Spießer

Heimatsound aus der Oberpfalz

Sonntag, 4. Februar 2024, 19.00 Uhr

im Kotterhof

„Manchmal bin i a Spießer und dann bin i a Genießer und dann bin i a Sonnenschein und dann bin i wia saurer Wein“. Wenn „Susi Raith und die Spießer“ mehrstimmig und begleitet von locker-flockigen Dur-Akkorden auf Gitarre und Ukulele wie vier Zeiserln davon singen, dann klingt das so leicht, lebensfroh und voller Spielfreude, wie es im Leben vielleicht auch einfach sein kann. Mei, wir sind halt alle so, wie wir sind.

Die Band:

Jochen Goricnik: Gitarre, Bass, Gesang, Songwriting (u.a. Sick Sick Sick, Ringlstetter-Band)

Max Seelos: Schlagzeug, Gesang (u.a. KellerSteff Big Band, Max Seelos Orchester)

Stitzi: Gesang, Keyboard, Akkordeon (u.a. Ringlstetter-Band)

Susi Raith: Gesang, Ukulele, Gitarre, Bass, Songwriting (u.a. Raith Schwestern u. da Blaimer)

Eintrittskarten gibt's demnächst.

Foto: Susi Knoll

Volksfestbus nach Eichstätt

Hinfahrten

Haltestellen:	Samstag, 2.9. / Donnerstag, 7.9. / Freitag, 8.9. / Samstag, 9.9.
Böhmfeld - Dorfplatz	17.15 Uhr
Eitensheim - Gaimersheimer Straße	17.25 Uhr
Eitensheim - Bräuweg	17.26 Uhr
Eitensheim - Röntgenstraße	17.28 Uhr
Eichstätt-Schottenau - Firma Eberlein	17.50 Uhr

Rückfahrten

Haltestellen:	Samstag, 2.9. / Donnerstag, 7.9. / Freitag, 8.9. / Samstag, 9.9.
Eichstätt-Schottenau - Firma Eberlein	0.15 Uhr
Eitensheim - Röntgenstraße	0.30 Uhr
Eitensheim - Bräuweg	0.31 Uhr
Eitensheim - Gaimersheimer Straße	0.33 Uhr
Böhmfeld - Dorfplatz	0.50 Uhr

Wir freuen uns, Ihnen auch dieses Jahr einen Shuttle-Service zum Eichstätter Volksfest anbieten zu können!
Unkostenbeitrag je Fahrgast und Fahrt: 1,00 €

Die jeweils angegebene Rückfahrt 0.15 Uhr ist immer in der Nacht des angegebenen Wochentags auf den nächsten Wochentag zu sehen!